Gemeinde FRITZENS

Zl. GR/002/2024

Protokoll

der Sitzung des Gemeinderates

vom 28.03.2024

Beginn: 19:00 Uhr **Ende: 20:10 Uhr**

Anwesende:

Bgm.	Ing. Markus Freimüller	
Bgm. Stv.	Daniela Pfurtscheller	
GV	Dipl.-Ing. (FH) Richard Schwaninger, MSc	
GV	Ing. Stanislaus Schwarzenauer	
GV	Elmar Spiß	
GR	Romana Brugger	
GR	Markus Embacher	
GR	Helmut Gantschnigg	
GR	Thomas Ortner	
GR	Robert Sporer	
GR	Katharina Strasser	
GR	Birgit Wechselberger	
GR	Ernst Zalesky	
GR. Ersatz	Thomas Thaler	Vertretung für Frau Magdalena Kirchner
GR. Ersatz	Thomas Zimmermann	Vertretung für Herrn Dietmar Mair

Entschuldigte:

GR	Magdalena Kirchner
GR	Dietmar Mair

Weitere Anwesende:

-

Schriftführerin:

Brigitte Egger-Riedmüller

T A G E S O R D N U N G

1. Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 22.02.2024
2. Kassaüberprüfung durch den Überprüfungsausschuss
3. Rechnungsabschluss 2023
4. Kooperationsvertrag - Sommerhort 2024

4.1. Bebauungsplan Höflinger

5. Bericht des Bürgermeisters
6. Anträge, Anfragen und Allfälliges

SITZUNGSVERLAUF UND BESCHLÜSSE

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden. Er erwähnt, dass GR Magdalena Kirchner von Ersatz-GR Thomas Thaler und GR Dietmar Mair durch Ersatz-GR Thomas Zimmermann vertreten wird und dass durch die Abwesenheit von AL Michael Kienzler Frau Egger-Riedmüller die Protokollführung übernimmt.

Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest und ersucht den Gemeinderat um Ergänzung der Tagesordnung um den Punkt 4.1 Bebauungsplan Höflinger.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Erweiterung der Tagesordnung zu.

1. Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 22.02.2024

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 22.02.2024 wurde per Mandatar-Infoportal allen Gemeinderäten zur Verfügung gestellt

Beschluss:
Das Protokoll vom 22.02.2024 wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

2. Kassaüberprüfung durch den Überprüfungsausschuss

In Abwesenheit von Obmann GR Dietmar Mair wegen Krankheit, berichtet GV Stanislaus Schwarzenauer über die am 12.03.2024 durchgeführte 1. Prüfung. Anwesend waren alle Mitglieder des Prüfungsausschusses und er selbst, entschuldigt war GR Katharina Strasser.
Er berichtet über die aktuellen Kassa- und Bankkontenstände und kurz über die Bestandsaufnahme. Es gab keine Abweichungen zu den Aufzeichnungen.
Die Überprüfung der Belege erfolgte stichprobenartig. Die offenen Posten betragen ca. 15 TEUR. Ebenfalls überprüft wurde auch die Handkasse. Es gibt keine Beanstandungen.
Gleichzeitig wurde auch der Rechnungsabschluss 2023 vorgeprüft. Er bedankt sich bei den Mitgliedern des Überprüfungsausschusses, beim Bürgermeister und bei der Finanzverwaltung für die gute Zusammenarbeit.

Beschluss:
Der Bericht der Überprüfungsausschusses wird einstimmig zur Kenntnis genommen

3. Rechnungsabschluss 2023

Sachverhalt:
Bgm. Markus Freimüller stellt nach kurzer Einleitung die relevanten Punkte (Abweichungen größer 15 TEUR) aus dem Rechnungsabschluss 2023 im Detail mit ergänzenden Kommentaren vor und zeigt die Detailzahlen am Monitor.

Der Rechnungsabschluss 2023 weist im Ergebnishaushalt einen Überschuss von EUR 128.948,17 aus. Die Veränderung der liquiden Mittel beträgt EUR -69.131,31. Der Verschuldungsgrad der Gemeinde hat sich gegenüber dem Vorjahr leicht erhöht, diese Tatsache ist unter anderem der Zinssteigerung des letzten Jahres geschuldet.
Da es keine weiteren Fragen seitens des Gemeinderates gibt, verlässt Bgm. Markus Freimüller den Sitzungssaal und Bgm. Stv. Daniela Pfurtscheller übernimmt den Vorsitz.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, stellt Bgm.Stv. Daniela Pfurtscheller an den Gemeinderat den Antrag auf Beschluss des vorliegenden Rechnungsabschluss, Genehmigung der Abweichungen über EUR 15.000,00 und dem Rechnungsleger die Entlastung zu erteilen.

Bgm. Markus Freimüller kommt zurück in den Sitzungssaal und wird von Bgm.Stv. Daniela Pfurtscheller über das Abstimmungsergebnis informiert. Sein Dank geht an den gesamten Gemeinderat für die angenehme Zusammenarbeit und die offene Kommunikation, gleichzeitig bedankt er sich auch bei der Finanzverwaltung.

Beschluss:
Der Gemeinderat nimmt die Abweichungen über € 15.000,- gegenüber dem Voranschlag einstimmig zur Kenntnis, erteilt dem Rechnungsleger einstimmig die Entlastung und genehmigt einstimmig den Rechnungsabschluss 2023.

4. Kooperationsvertrag - Sommerhort 2024

Sachverhalt:
Die Gemeinde Fritzens wird die Sommerbetreuung der Hort-Kinder im Jahr 2024 wieder zusammen mit der Marktgemeinde Wattens organisieren.

Hierzu ist die zeitlich begrenzte Gründung (06.07. – 08.09.2024) einer Verwaltungsgemeinschaft „Sommerhort Wattens – Fritzens“ notwendig.

Die beiliegende Vereinbarung muss vom Gemeinderat beschlossen werden.

Bgm. Markus Freimüller präsentiert Teile der Endabrechnung 2023 mit der Gemeinde Wattens und verweist auf die enorme Kosteneinsparung im Vergleich zum Sommer 2022 und der damaligen Kooperation mit den Kinderfreunden.

Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit der Marktgemeinde Wattens (Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft gemäß § 142a TGO mit der Marktgemeinde Wattens zur gemeinsamen, sparsameren und zweckmäßigeren Besorgung der Kinderbetreuung im Sommerhort).

4.1. Bebauungsplan Höflinger

Familie Höflinger plant die Erweiterung des bestehenden Wohnhauses um eine weitere Wohneinheit für ihren Sohn und dessen Familie.
Bgm. Markus Freimüller stellt die raumplanerische Stellungnahme dar.

Die Erhöhung um 5 Prozentpunkte auf eine NFD von 0,55 wurde schon vorher in diversen Gremien besprochen und für sinnvoll erachtet.
Um Missbrauch zu verhindern, stimmt die Familie Höflinger einem 15-jährigen Veräußerungsverbot zu, eine unterschriebene Vereinbarung liegt vor.

Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Entwurf über die Änderung des Bebauungsplanes für das Grundstück während der Amtsstunden vom 28.03.2024 bis einschließlich 29.04.2024 zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Gleichzeitig wird die Änderung des Bebauungsplanes beschlossen, wenn innerhalb der Auflagefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu befugten Person abgegeben wird.

5. Bericht des Bürgermeisters

- Bgm. Markus Freimüller gratuliert nachträglich nochmals GV Spiß und GR Wechselberger zum Geburtstag.

- Bgm. Markus Freimüller erwähnt die Diakonweihe von Stephen, bei der viele Fritznerinnen und Fritzner im Innsbrucker Dom zugegen waren.

- Heute und morgen findet die Sperrmüllsammlung statt. Ein Dank ergeht an den Bauhof, der das immer in gewohnter Form gut über die Bühne bringen.

- Bgm. Markus Freimüller berichtet über eine Übereinkunft mit der Gemeinde Wattens, die Ansiedlung eines Betriebes im geplanten Kiosk doch voranzutreiben. Die Gemeinde Wattens würde sich an den laufenden Kosten beteiligen und die ÖBB zeigt Gesprächsbereitschaft, was die Höhe des Mietaufwands betrifft. Bgm. Markus Freimüller ist mit seinem Wattener Kollegen so verblieben, dass sie sich die Vorschläge der ÖBB beim nächsten gemeinsamen Treffen anhören werden und dann abgestimmt den Gemeinderäten berichten.

- Bgm. Markus Freimüller stellt die Fa. Aichner vor, die Interesse bekundet hat, sich im Gewerbegebiet anzusiedeln.

- Die Vergaberichtlinien für die Wohnungsvergabe werden bei der nächsten GR-Sitzung im Mai auf der Tagesordnung stehen.

6. Anträge, Anfragen und Allfälliges

- GR Robert Sporer ersucht die Mitglieder des technischen Ausschusses um eine Terminvereinbarung in der KW 14.

- GR Ernst Zalesky nimmt zu der heute stattgefundenen Versammlung beim Pumptrack in Baumkirchen Stellung. Immer wieder treten Bürger an ihn heran, die nicht verstehen können, weshalb dieser bei Familien sehr beliebte Pumptrack rückgebaut werden muss. Seiner Meinung nach wurde die Angelegenheit falsch angegangen. Grundbesitzer ist die Republik Österreich, zuständig ist die Abteilung öffentliches Wassergut im ATLR, gleichzeitig auch der Umwelt- und Naturschutz. Es

handelt sich bei diesem Pumptrack um einen Treffpunkt für die junge Bevölkerung, die sich dort alle sehr wohl fühlen. Bei Gesprächen mit der Wasserrechtsbehörde hat sich für ihn ergeben, dass diese keine Abneigung gegen den Pumptrack hat, lediglich der Naturschutz ist dagegen. Die Gemeinde Fritzens möge sich doch für die Kinder einsetzen, sie verbringen dort ihre Freizeit ohne Handy und Computer.
Weiters stellt er fest, dass es sich für Zuhörer bei Gemeinderatssitzungen so anhören würde, dass Beschlüsse einfach durchgewunken werden. Dies ist aber der Tatsache geschuldet, dass bereits im Vorfeld die Tagesordnungspunkte besprochen werden und offen miteinander kommuniziert wird. Er wünscht allen frohe Ostern und lädt den Gemeinderat nach der Sitzung im Mai zu einer Schapsverkostung ein.

- Der Bgm. Markus Freimüller berichtet, dass er der Gemeinde Baumkirchen in dieser Angelegenheit die Unterstützung zugesagt hat. Es wird an einer Lösung gearbeitet.

- GR Markus Embacher ersucht um Aufstellung einer Mülltonne im Bereich Oberer Eichbergweg zur Entsorgung der Gassisäcke.

- Ersatz GR Thomas Zimmermann erkundigt sich nach dem Stand bzgl. der Errichtung eines Festplatzes. GV Ing. Stanislaus Schwarzenauer erklärt dazu, dass es derzeit von den Fritzner Vereinen keine Rückmeldungen bzw. Vorschläge über den Bedarf und die Größe eines solchen Festplatzes gibt. Es wird noch einmal eine Einladung an alle Vereinsobleute für eine Bedarfserhebung geben. Weiters berichtet er, dass die Vorbereitungen für das Frühlingsfest und die Planungen für das Partnerschaftstreffen (40 Jahre) mit Natz-Schabs bereits laufen.

- Bgm.Stv. Daniela Pfurtscheller dankt dem Sozialausschuss für die Zusammenarbeit und zeigt die neuen Gratulationskarten. Gleichzeitig bedankt sie sich bei Adi Höpperger, von ihm stammt die Zeichnung auf diesen Karten. Sie lädt alle zur Karfreitagssuppe der Firmlinge ein und bedankt sich bei GR Ernst Zalesky für die Einladung im Mai.

Nachdem es keine Wortmeldungen mehr gibt, bedankt sich Bgm. Markus Freimüller bei den Anwesenden und beschließt die Gemeinderatssitzung.

Dieses Protokoll besteht aus 7 Seiten

Es wurde gelesen, genehmigt und gefertigt.

Fritzens am 08.04.2024

Der Bürgermeister:

.....
(Ing. Markus Freimüller e.h.)

Gemeinderat:

.....
(Robert Sporer e.h.)

Gemeinderat:

.....
(Thomas Ortner e.h.)

Der Schriftführer:

.....
(Brigitte Egger-Riedmüller e.h.)